

BESCHLUSSVORLAGE V0458/17 öffentlich	Referat	Referat V
	Amt	Amt für Soziales
	Kostenstelle (UA)	4000
	Amtsleiter/in	Einödshofer, Christine
	Telefon	3 05-1620
	Telefax	3 05-1629
E-Mail	christine.einoedshofer@ingolstadt.de	
Datum	22.06.2017	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Stiftungen und Familien	13.07.2017	Vorberatung	
Finanz- und Personalausschuss	20.07.2017	Vorberatung	
Stadtrat	27.07.2017	Entscheidung	

Beratungsgegenstand

Förderung des Neubaus eines Altenpflegeheims der Diakonie
(Referent: Herr Scheuer)

Antrag:

1. Der Neubau des Gebäudes an der Stinnesstr. mit 136 Pflegeplätzen, welches das bisherige Pflegeheim Bienengarten der Diakonischen Werks des Evangelischen-Lutherischen Dekanatsbezirks Ingolstadt e.V. und weitere 61 Pflegeplätze neu schafft, wird von der Stadt Ingolstadt gefördert.
2. Entsprechend dem Antrag des Diakonischen Werks werden, vorbehaltlich der vorhandenen Haushaltsmittel, die neu errichteten 61 Pflegeplätze mit 1.403.610 Euro gefördert.
3. Für die im Rahmen des Neubaus neu entstehenden 20 Tagespflegeplätze wird, ebenfalls vorbehaltlich der vorhandenen Haushaltsmittel, eine Förderung von 368.200 Euro gewährt.
4. Vorbehaltlich der Einhaltung der geltenden Voraussetzungen wird bereits jetzt die Förderung von 8 neu zu errichtenden stationären Pflegeplätzen im Rahmen des Ersatzbaus für das Matthäusstift zugesichert.

gez.

Wolfgang Scheuer
Berufsmäßiger Stadtrat

Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten: ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben 1.771.810	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input checked="" type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 2018 470000.988011 470000.988010	Euro: 1.403.610 388.200
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Kurzvortrag:

Seit längerer Zeit beschäftigt sich die Diakonie Ingolstadt mit Überlegungen zu den Möglichkeiten der Anpassung ihrer beiden Pflegeeinrichtungen Matthäusstift und Bienengarten an die Vorschriften des Bayerischen Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes (PfleWoqG) und der Ausführungsverordnung zum Pflege- und Wohnqualitätsgesetzes (AVPfleWoqG). Für die entsprechenden baulichen Änderungen wurden bereits Ausnahmefristen erteilt, allerdings sind einige Anforderungen in den vorhandenen Gebäuden nicht umsetzbar.

Das derzeitige Gebäude des Matthäusstifts an der Östlichen Ringstr. ist nur bis 2021 angemietet und entspricht nicht mehr den Anforderungen an ein modernes Pflegeheim.

Dabei sollen die im bisherigen Matthäusstift vorhandenen 116 Pflegeplätze wieder errichtet werden, ergänzt um weitere neue Pflegeplätze.

Da aber auch der Bienengarten an der Westlichen Ringstr. baulich nicht mehr auf der Höhe der Zeit ist, den Bewohnern aber die bestmöglichen Bedingungen geboten werden sollen, hat sich die Diakonie entschlossen, beide Einrichtungen neu zu bauen.

Sie hat dazu das „Seniorenprojekt Diakonie Ingolstadt 2021“ aufgestellt. Um dabei, auch vorübergehend, keine Heimplätze für Ingolstadt zu verlieren, soll mit dem Ersatzbau des

Bienengartens jetzt begonnen werden. Ziel ist die Fertigstellung 2018. Danach sollen die Bewohner des Bienengartens in das neue Gebäude einziehen. Im Anschluss wird dann die Einrichtung Bienengarten abgerissen und neu gebaut. Dieses Gebäude soll dann Anfang 2021 fertig gestellt sein. Die Bewohner des Matthäusstifts sollen dann in das neue Heim ziehen.

Stinnesstr. (Antrag Ziff. 1 und 2)

Anlässlich einer Besprechung mit der FQA (vormals Heimaufsicht) am 07.03.2016 hat die Diakonie Ingolstadt das Amt für Soziales der Stadt Ingolstadt erstmals von ihren Überlegungen in Kenntnis gesetzt. In der Stinnesstr. konnte dann ein geeignetes Grundstück erworben werden, so dass die Diakonie mit Schreiben vom 06.05.2016 formlos die Förderung des hier zu errichtenden Neubaus beantragt hat.

Aufgrund diverser Umplanungen geht der Antrag der Diakonie nunmehr dahingehend,

- dass für die Neuerrichtung von 61 neuen stationären Pflegeplätzen
- und der Neuerrichtung von 20 Tagespflegeplätzen

ein städtischer Zuschuss beantragt wird.

Die Landkreise und kreisfreien Gemeinden sind gem. § 74 des Gesetzes zur Ausführung der Sozialgesetze i. V. m. § 68 der Verordnung zur Ausführung der Sozialgesetze verpflichtet durch Förderung betriebsnotwendiger Investitionsaufwendungen von bedarfsgerechten Pflegeeinrichtungen in den Bereichen Behindertenpflege, Pflege für AIDS-kranke Menschen und Pflege für psychisch Kranke darauf hinzuwirken, dass ausreichend Pflegeplätze zur Verfügung stehen.

In seiner Sitzung vom 29.10.2015 hat der Stadtrat der Stadt Ingolstadt daher die Neufassung der Richtlinien zur Förderung von Investitionen für teil- und vollstationäre Pflegeeinrichtungen und Einrichtungen der Kurzzeitpflege ab 01.01.2016 beschlossen. Daraus ergibt sich nach Nr. 5.1: für den Neubau von 61 Pflegeplätzen (x 23.010 Euro =) 1.403.610 Euro

Wie aus dem Gutachten zur Situation der Pflege in Ingolstadt hervorgeht, ist es unbedingt erforderlich, die vorhanden stationären Pflegeplätze zu erhalten, es fehlen in Ingolstadt bis 2020 sogar 69 Pflegeplätze.

Daher wird, unter dem Vorbehalt der ausreichenden Haushaltsmittel, dem Diakonischen Werk des Evangelischen-Lutherischen Dekanatsbezirks Ingolstadt e.V. eine Förderung von 1.403.610 Euro gewährt.

Nachfolgebau auf dem Gelände des Bienengarten (Antrag Ziff. 4)

Im Hinblick auf den weiter geplanten Abriss und Neubau eines Pflegeheims auf dem Gelände des Bienengartens im Rahmen des „Seniorenprojekt Diakonie Ingolstadt 2021“ ist daher ebenfalls auf das vorliegende Gutachten zu verweisen. Durch den Neubau der Einrichtung an der Stinnesstr. können 61 der benötigten 69 zusätzlichen Pflegeplätze geschaffen werden. Damit sind weitere 8 Plätze bereits aus heutiger Sicht bis 2020 nötig. Im Rahmen des geplanten Neubaus sollen diese weiteren 8 Plätze auf dem Gelände des heutigen Bienengartens geschaffen werden.

Um dem Diakonischen Werk für diese Baumaßnahmen, die mit enormen finanziellen Herausforderungen verbunden sind, Planungssicherheit zu gewähren, sichert die Stadt Ingolstadt heute schon die Förderung der oben angesprochenen 8 neuen Pflegeplätze dem Grunde nach zu. Über die Höhe der dann zu gewährenden Förderung kann erst nach Vorlage aller Unterlagen für dieses Projekt entschieden werden.

Tagespflege Stinnesstr. (Antrag Ziff. 3)

Im Bereich des Ingolstädter Westens und Nordwestens wurden und werden derzeit neue

Baugebiete ausgewiesen. Damit ist für diese Bereiche auch mit einem deutlichen Bevölkerungszuwachs zu rechnen.

Wie aus dem bereits zitierten Gutachten zur Situation der Pflege in Ingolstadt hervorgeht, wird die Zahl an pflegebedürftigen Menschen in Ingolstadt weiter wachsen. Es ist daher davon auszugehen, dass auch unter den sich in diesen Baugebieten ansiedelnden Personen welche sein werden, die auf Pflege und Betreuung angewiesen sind.

Wie auch aus dem Gutachten hervorgeht, ist es dringend erforderlich, den ambulanten Pflegebereich zu stärken. Ein wichtiger Beitrag dazu stellt die Tagespflege dar, wodurch die Unterbringung in einer stationären Einrichtung hinausgeschoben, oder u. U. sogar vermieden werden kann. Denn sie ermöglicht den Angehörigen tageweise die Pflege abzugeben und diese Zeit anders, evtl. auch für Berufstätigkeit, zu nutzen.

Im Hinblick auf eine Stärkung des ambulanten Angebots in Ingolstadt und einer damit verbunden evtl. mittel- oder langfristigen Verschiebung der Errichtung von zusätzlichen stationären Einrichtungen, fördert die Stadt Ingolstadt die Errichtung von 20 neuen Tagespflegeplätzen durch das Diakonischen Werks des Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirks Ingolstadt e.V. Die Höhe der Förderung beträgt, im Rahmen der Haushaltsmittel, (20 x 18.410 Euro =) 368.200 Euro.